



R.B. Makler GmbH

HÜPFBURG-BENUTZUNGSVERTRAG

Herr/Frau/Firma

nachstehend Kunde genannt -

Und die R.B.Makler GmbH Plettenberg, Freiligrathstraße 26, 58840 Plettenberg

nachstehend R.B.Makler genannt –

vereinbaren:

Die R.B.Makler GmbH überlässt dem Kunden zum Gebrauch eine Hüpfburg
Modell: **6311773:02** – Geräte-Nr.: **D-01932-RH-15 / 6311773.02**

Für die Zeit von _____ bis _____ zur kostenlosen Nutzung.

Die Hüpfburg ist in einem sauberen Zustand abholbereit und ist bei der Rückgabe durch den Kunden auch in diesem wieder zurückzugeben.

Der Kunde verpflichtet sich, die Hüpfburg pfleglich zu behandeln und die Vorgabe der Bedienungsanleitung zu beachten, als auch die Hüpfburg bei der Stelle abzuliefern, an der er Sie erhalten hat.

Die Hüpfburg ist Eigentum der R.B. Makler GmbH.

Wenn durch unsachgemäßes benutzen oder durch den Transport Schäden an der Hüpfburg kommen trägt der Kunde sämtliche kosten die dadurch entstehen.



R.B. Makler GmbH

Die Bestimmungen auf der Anlage zu diesem Vertrag sind ebenfalls Vertragsbestandteil.

Ort:

Datum:

R.B.Makler GmbH

Kunde

1. Unterschrift

2. Unterschrift



Anlage und Kasten ohne Mängel/Schäden

Bemerkungen:

**Der Abbau der Hüpfburg dauert ca. 2 bis 3 Std. da die gesamte Luft wieder raus muss.
Die Hüpfburg darf auf keinen Fall Nass oder feucht eingepackt werden, da sich dann Stockflecke bilden und der Gebrauch nicht mehr möglich ist. Bei Beschädigungen an dem Anhänger (Stützrad) kommt der Kunde auf. Der Anhänger sowie die Hüpfburg werden einwandfrei übergeben.**

TEIL I

BEDIENUNGSANLEITUNG

1. BESTIMMUNGSGEMÄSSER GEBRAUCH

Die Hüpfburg auf die sich diese Bedienungsanleitung bezieht, ist ein aufblasbares Spielgerät, auf dem die Benutzer spielen, herumspringen und in manchen Fällen herunterrutschen können, insofern sie sich an die vorgegebenen Nutzungsregeln halten, die sich sowohl an der Hüpfburg selbst als auch in dieser Bedienungsanleitung befinden.




Diese aufblasbaren Spielgeräte gibt es in unterschiedlichen Formen, Größen und Themenausführungen. Für eine vollständige Angebotsübersicht, siehe: www.huepfburgenwelt.de. Alle Hüpfburgen verfügen über einen Einstieg an der Vorderseite (*Abbildung 1*). Modellabhängig befinden sich möglicherweise auch eine Rutsche, überwölbende Wände mit Netzen oder sonstige hinzugefügte Elemente an der Hüpfburg.

Alle diese Hüpfburgen sind aus starker und gebrauchsbeständiger PVC-Plane hergestellt und werden durch eine ständige Luftzufuhr aufgeblasen. Diese Luftzufuhr wird von einem oder mehreren mitgelieferten Gebläsen über einen angeschlossenen Luftschlauch gewährleistet.



Abbildung 1 Ein Beispiel einer allgemeinen Hüpfburg.

2. IN DIESER BEDIENUNGSANLEITUNG VERWENDETE SYMBOLE.

	Warnung
	Hinweis
	IP 44-Vorschriften in Bezug auf die Wasserdichtigkeit

3. SICHERER GEBRAUCH

ALLGEMEINE SICHERHEITSBESTIMMUNGEN

Hier erhalten Sie einen Überblick über alle Gebrauchsanweisungen, die beachtet werden müssen, um eine sichere Nutzung der Hüpfburg garantieren zu können:

- Benutzer dürfen auf der Hüpfburg keine scharfen Gegenstände mit sich führen.
- Benutzer dürfen eine bestimmte Größe nicht überschreiten (*siehe Produktinformationen auf der Vorderseite*).
- Benutzer müssen mindestens 4 Jahre alt sein.
- Benutzer müssen die Hüpfburg auf beherrschte und sichere Art und Weise betreten.
- Benutzer müssen (falls möglich) ihre Brille absetzen.
- Der Eingang darf nicht blockiert werden.
- Benutzer dürfen sich nicht an die Wände der Hüpfburg hängen oder daran hoch klettern.
- Saltos und sonstiges grobes/wildes Spielverhalten sind nicht erlaubt.
- Die Hüpfburg darf nicht unbeaufsichtigt benutzt werden. Wenn die Hüpfburg unbeaufsichtigt ist, muss das Gebläse ausgeschaltet und die Luft aus der Hüpfburg abgelassen werden.
- Ab einer Windstärke von 5 Bft darf die Hüpfburg nicht mehr benutzt werden und die Luft muss abgelassen werden.
- Benutzer müssen die Hüpfburg sofort verlassen, wenn diese Druck verliert (*Mindestdruck: siehe Produktinformationen auf der Vorderseite*).

ÜBERWACHUNG

Eine wichtige Voraussetzung für den sicheren Gebrauch dieses Produkts ist die ständige Überwachung durch erwachsene Betreuer. Die Anzahl muss dem Mieter vom Eigentümer/Vermieter mitgeteilt werden. Sie als Mieter sind daraufhin dafür verantwortlich, diese Anzahl von Betreuern zur Verfügung zu stellen.

Diese Betreuer haben folgende Verantwortlichkeiten:











- Die ständige Überwachung des Verhaltens der Benutzer auf der Hüpfburg und das Einschreiten, wenn eine oder mehrere der angegebenen Nutzungsregeln verletzt wird. Die Safety Rules können hierzu als zugängliche Referenz verwendet werden.
- Die Verwendung einer Pfeife oder einer anderen Methode, um schnell die Aufmerksamkeit der Benutzer auf sich zu ziehen.
- Das Trennen der kleineren von größeren und vor allem wilderen Benutzern.

Der Eigentümer/Vermieter der Hüpfburg muss die erforderliche Anzahl von Betreuern für die spezifische Hüpfburg bestimmen, dies geschieht auf Grundlage:

- der maximalen Anzahl von Benutzern
- der Größe und des Alters der Benutzer
- der Umgebung, in der die Hüpfburg verwendet wird
- der Einsehbarkeit des Spielbereichs
- der Empfehlung des Herstellers

ERKLÄRUNG DER HINWEISE AN DER HÜPFBURG

Die wichtigsten Nutzungsregeln sind auf der Hüpfburg selbst deutlich sichtbar (neben dem Eingang) in Form von Safety Rules angebracht: Symbole, die deutlich angeben, welche Voraussetzungen die Benutzer erfüllen müssen. Die genaue Bedeutung dieser Symbole wird hier im Weiteren erläutert:

	Hiermit wird angegeben, dass Benutzer auf der Hüpfburg keine Schuhe tragen dürfen.		Hiermit wird angegeben, wie viele Benutzer sich maximal gleichzeitig auf der Hüpfburg aufhalten dürfen (<i>siehe Vorderseite</i>).
	Hiermit wird angegeben, dass Benutzer nicht an den Wänden der Hüpfburg hoch klettern dürfen.		Hiermit wird die maximal erlaubte Größe der Benutzer in Metern angegeben (<i>siehe Vorderseite</i>).
	Hiermit wird angegeben, dass auf der Hüpfburg nicht gegessen oder getrunken werden darf.		Hiermit wird angegeben, dass während der Benutzung eine ständige Überwachung durch einen Erwachsenen erforderlich ist.
	Hiermit wird angegeben, dass Benutzer auf der Hüpfburg keine scharfen Gegenstände mit sich führen dürfen.		Hiermit wird angegeben, dass Sie die Bedienungsanleitung lesen müssen, um vollständig über alle Nutzungsregeln informiert zu sein.
	Hiermit wird angegeben, dass Benutzer mindestens 4 Jahre alt sein müssen.		Hiermit wird angegeben, dass auf der Hüpfburg und in der Nähe nicht geraucht werden darf.

4. AUFSTELLEN

In diesem Kapitel erhalten Sie eine deutliche Übersicht aller Schritte, die notwendig sind, um eine Hüpfburg für die Benutzung vorzubereiten. Befolgen Sie alle Schritte in der vorgegebenen Reihenfolge und sehen Sie sich gegebenenfalls die dazugehörigen Abbildungen an.

SCHRITT 1: VORBEREITEN

Bevor Sie mit dem Aufstellen und letztendlich mit der Benutzung dieser Hüpfburg beginnen können, müssen einige Dinge vorbereitet werden.

Kontrolle

Kontrollieren Sie zuerst, ob alle Teile mitgeliefert wurden:

- Hüpfburg, zusammengerollt in einem Transportsack
- Gebläse (*Anzahl: siehe Produktinformationen auf der Vorderseite*)
- Heringe (*Anzahl: siehe Produktinformationen auf der Vorderseite (Anzahl Verankerungspunkte)*)

Dazu wird benötigt

Um die Hüpfburg erfolgreich aufbauen zu können, benötigen Sie folgende Hilfsmittel:

- Steckdose mit Verlängerungskabel mit Schutzkontakt
- Bodenplane mit Mindestmaßen, die mit der Hüpfburg übereinstimmen (*siehe Produktinformationen auf der Vorderseite*)
- Gummihammer

Stromversorgung



Rollen Sie das Verlängerungskabel vollständig ab, wenn Sie es benutzen.



Kontrollieren Sie, ob die Steckdose geerdet ist.



Die Steckdose muss vor Wasser geschützt sein.

SCHRITT 2: AUFSTELLUNGORT AUSWÄHLEN

Ein geeigneter Ort, um Ihre Bodenplane auszulegen und die Hüpfburg aufzubauen, erfüllt folgende Voraussetzungen:

- ⚠ Es muss ausreichend freier Raum um die Hüpfburg herum vorhanden sein (Abbildung 2).
- ⚠ Der Untergrund muss weich sein (Gras, Erde oder Sand). Kontrollieren Sie den Boden auf Verunreinigungen oder scharfe Gegenstände.
- ⚠ Der Untergrund darf kein Gefälle haben (maximal 5 %).
- ⚠ Der Standort muss frei von gefährlichen äußeren Einflüssen sein (vorbeifahrender Verkehr, überspannende Stromleitungen usw.).
- ⚠ Die Hüpfburg darf nicht auf dem Wasser verwendet werden.

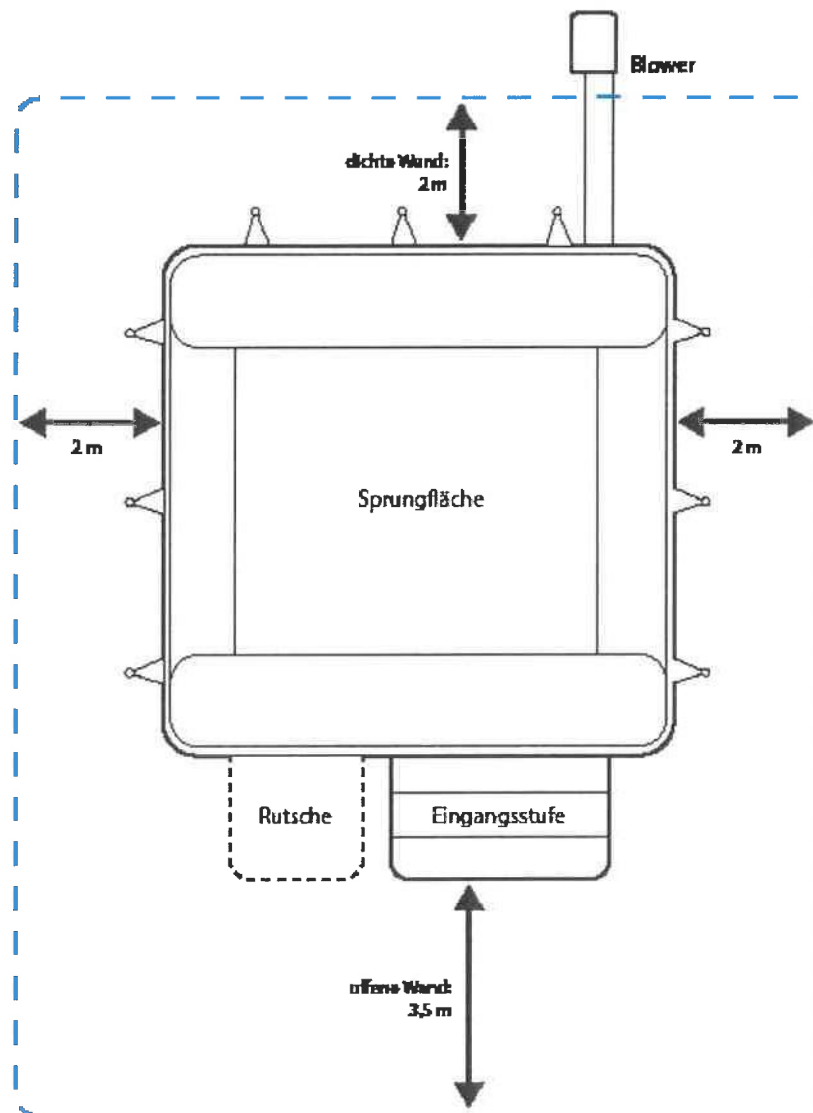
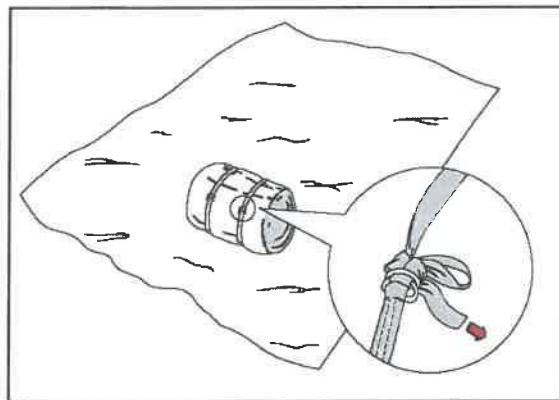


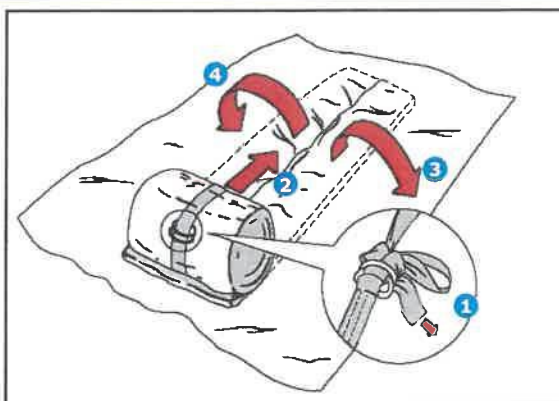
Abbildung 2 Mindestens erforderlicher Freiraum um die Hüpfburg herum (Beispiel allgemeine Hüpfburg).

SCHRITT 3: AUFSTELLEN, AUSROLLEN UND AUSFALTEN

- Legen Sie die Hüpfburg auf die Bodenplane.
- Lösen Sie die Befestigungsbänder und entfernen Sie den Transportsack.

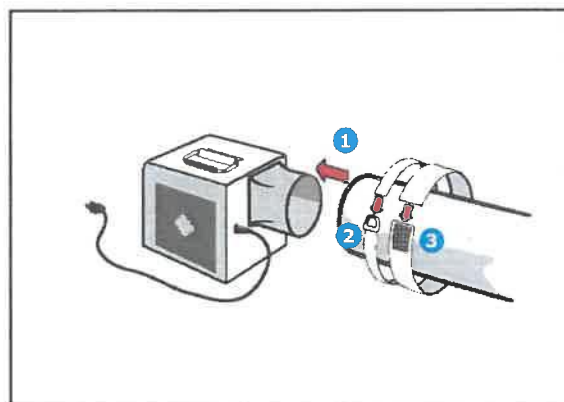


- Lösen Sie das Befestigungsband und rollen Sie die Hüpfburg aus.
- Falten Sie den Rest der Hüpfburg aus und legen Sie sie vollständig auf die Bodenplane.



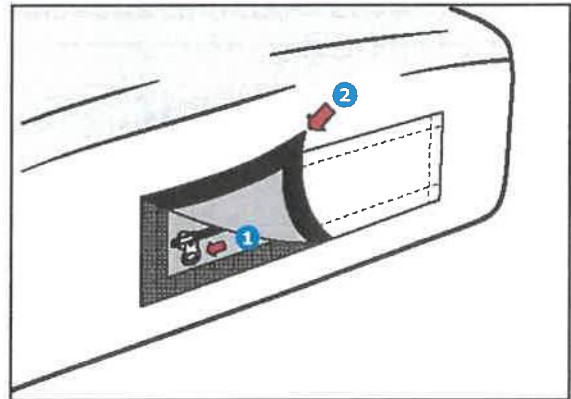
SCHRITT 4: AUFBLASEN

- Klappen Sie den Luftschlauch der Hüpfburg nach außen.
- Stellen Sie das mitgelieferte Gebläse in maximaler Entfernung am Ende des Luftschlauchs auf.
- Schieben Sie den Luftschlauch, auf den Anschluss am Gebläse.
- Benutzen Sie die beiden Befestigungsbänder, um für einen luftdichten Anschluss des Luftschlauchs zu sorgen.

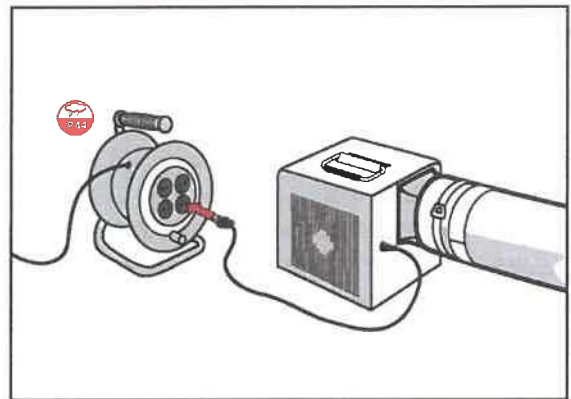


Der Luftschlauch darf nicht in sich verdreht sein.

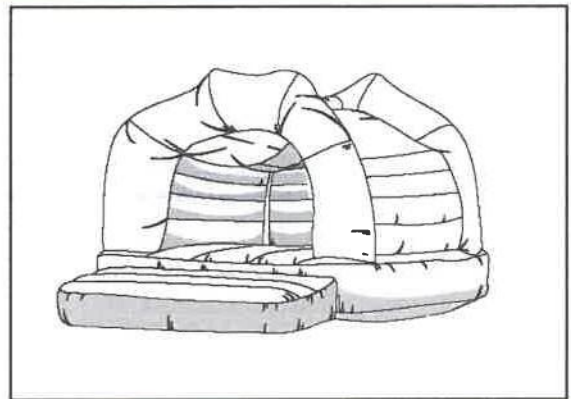
- Schließen Sie alle Luftablassöffnungen der Hüpfburg.



- Schließen Sie das Gebläse an die Steckdose an, um mit dem Aufblasen zu beginnen.

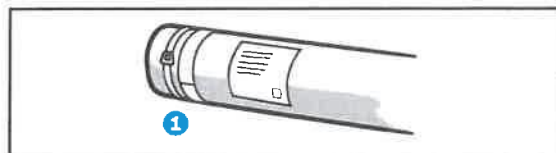
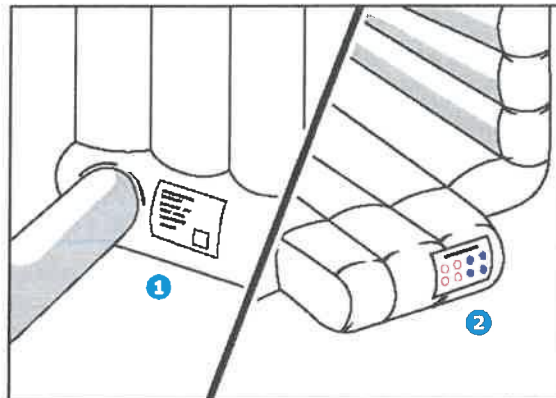


- Beobachten Sie den Aufblasvorgang und unterstützen Sie die Hüpfburg gegebenenfalls beim Aufrichten.



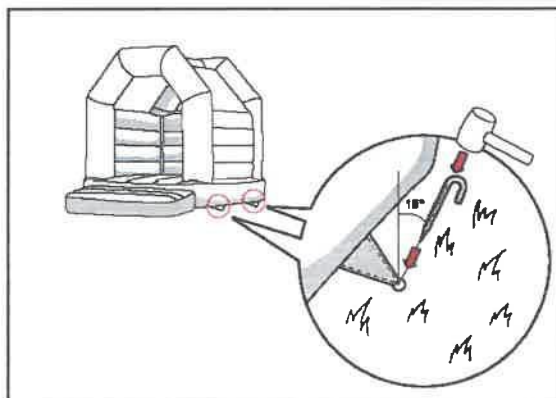
SCHRITT 5: KONTROLLIEREN

- Kontrollieren Sie, ob die Typennummer auf der Vorderseite mit dem Typenschild der Hüpfburg übereinstimmt **1**. Das Typenschild finden Sie auf der Rückseite des Spielgeräts neben dem Luftschlauch oder am Ende des Luftschlauchs.
- Kontrollieren Sie, ob die maximale Benutzerzahl auf der Vorderseite mit der Anzahl auf der Kennzeichnung am Eingang der Hüpfburg übereinstimmt **2**.
- Wenden Sie sich an den Eigentümer/ Vermieter dieser Hüpfburg, wenn eine dieser beiden Angaben nicht mit dieser Bedienungsanleitung übereinstimmt.



SCHRITT 6: BEFESTIGEN

- Stecken Sie die mitgelieferten Heringe in einem Winkel von 15° durch die Befestigungspunkte in den Boden.
 - Verwenden Sie einen Gummihammer, um diese in den Boden zu schlagen.
- !** Die Heringe dürfen nicht mehr als 25 mm aus dem Boden herausragen.
- i** Falls das Einschlagen der Heringe nicht möglich ist, befestigen Sie die Befestigungspunkte an alternativen Verankerungspunkten, mit jeweils einer Kapazität von 160 kg.



SCHRITT 7: BENUTZUNG

- Nun können Sie die Benutzer auf die Hüpfburg lassen. Viel Spielspaß!

5. ABBAUEN

SCHRITT 1: VORBEREITEN

Bevor Sie mit dem Abbau dieser Hüpfburg beginnen können, müssen einige Dinge vorbereitet werden.

Kontrolle

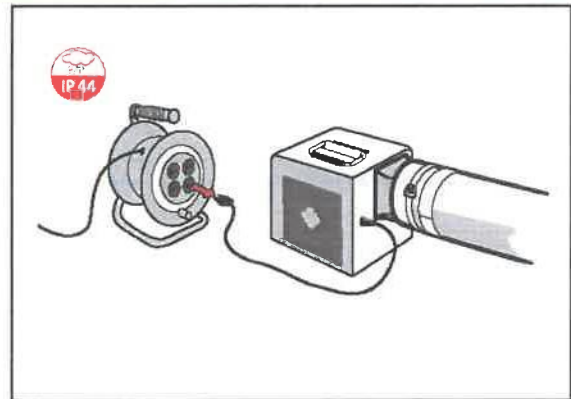
- Kontrollieren Sie, dass alle Benutzer die Hüpfburg verlassen haben.
- Kontrollieren Sie die Hüpfburg auf Beschädigungen. Melden Sie dem Eigentümer/Vermieter eventuelle Beschädigungen.
- Kontrollieren Sie, ob die Hüpfburg vollkommen trocken ist.

Vorbereitung

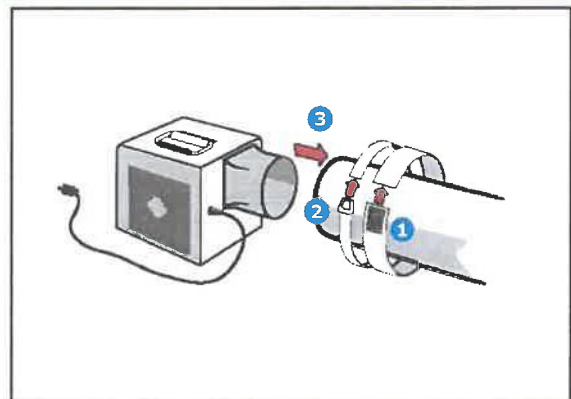
- Reinigen Sie die Hüpfburg falls erforderlich mit einem feuchten Tuch und lassen Sie sie trocknen. Wenn es geregnet hat, kann die Hüpfburg nach dem Regen am besten noch einmal aufgeblasen und mit Handtüchern getrocknet werden.

SCHRITT 2: ABLASSEN

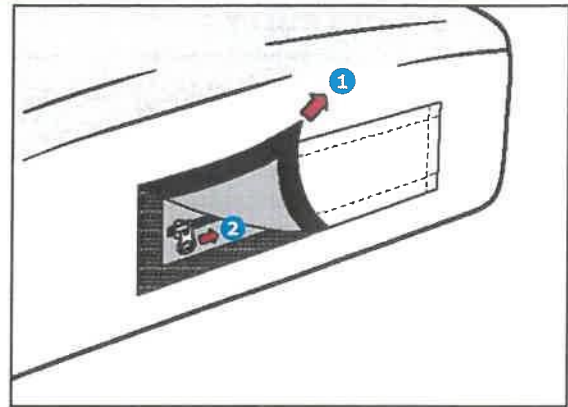
- Ziehen Sie den Stecker des Gebläses aus der Steckdose.



- Lösen Sie die Befestigungsbänder und schieben Sie den Luftschlauch vom Gebläse herunter.

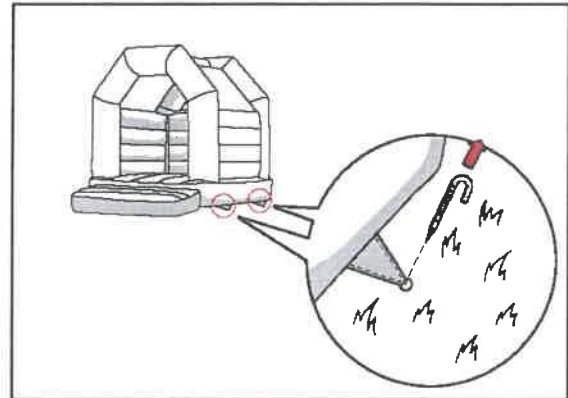


- Öffnen Sie alle Luftablassöffnungen der Hüpfburg.



SCHRITT 3: LAGERN

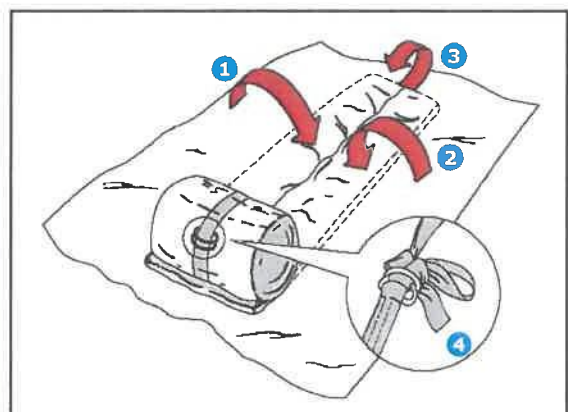
- Entfernen Sie alle Heringe von den Befestigungspunkten.



- Falten Sie die leere Hüpfburg möglichst in ihrer ursprünglichen Form zusammen und rollen Sie sie auf.

i Beim Zusammenfalten können Sie (ohne Schuhe) über die Hüpfburg laufen, um möglichst viel Luft herauszudrücken.

- Ziehen Sie die Rolle mit dem Befestigungsband fest.
- Stecken Sie die Hüpfburg in den Transportsack und verschließen Sie diesen.



SCHRITT 4: KONTROLLE

- Kontrollieren Sie, ob alle Heringe vorhanden sind und reinigen Sie diese mit Wasser. Bewahren Sie die Heringe gesondert auf.
- Kontrollieren Sie das Gehäuse und das Kabel des Gebläses sowie die Hüpfburg auf Beschädigungen.
- Melden Sie eventuelle Beschädigungen und das Fehlen von Heringen dem Eigentümer/Vermieter der Hüpfburg.